

## **Sommertour 2 der SPD-Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde am 02.08.2022 – Thema: Migration**

Unsere zweite Sommertour 2022 führte die SPD-Kreistagsfraktion zu dem Thema „Migration“ zunächst in die Erich-Mahrt-Straße 10 in Rendsburg, wo wir von W.I.R für Rendsburg e.V. herzlich von den Vereinsvorsitzenden Steffen Übelhör, Regina Meyn und Katja Ledwinka begrüßt wurden.

Trotz nicht unbedingt optimaler Bedingungen für eine Ausgabestelle für Bedürftige in und um Rendsburg, ist es immer wieder beeindruckend, mit welcher Energie, immer neuen Ideen und Enthusiasmus für die Sache hier gekämpft und gearbeitet wird. Gespendete Kleidung, Haushalts- und Alltagsgegenstände werden hier gesichtet, sortiert und für einen kleinen Betrag an nachgewiesene Bedürftige abgegeben. Es wird so gut wie nichts weggeworfen, Fahrräder in der eigenen Werkstatt aufbereitet und repariert, Kleidung, die nicht mehr abzugeben ist, von Regina Meyn und Katja Ledwinka in der eigenen Nähwerkstatt zu Schürzen, Taschen etc. verarbeitet und dann verkauft u. a. auf dem kommenden Rendsburger Herbst. Das Geld aus dem Erlös kommt dann wieder dem Verein W.I.R für Rendsburg e. V. zugute. Die Fraktion war beeindruckt, was in 11 Containern alles zu Stande kommt und sicherte weiterhin die Unterstützung mit finanziellen Mitteln durch den Kreistag zu.

Die zweite Station an diesem Tag machte die SPD-Kreistagsfraktion bei dem Verein Wüstenblumen, Teilhabe für Zugewanderte im Kreis RD-ECK e. V. im Haus der UTS Rendsburg in der Materialhofstraße 1 b in Rendsburg. Dort wurden wir schon von Musik und guter Laune erwartet, da zur gleichen Zeit immer dienstags MIASSIN Mehrgenerationstreff von eingewanderten Familien in Rendsburg und Umgebung stattfindet. Eltern mit ihren Kindern jeglicher Nationalität malen, lesen, spielen, tauschen sich bei Kaffee und Getränken aus. Hier kann jeder kommen und mitmachen. Zwei der Vorsitzenden des Vereins Wüstenblumen, Zhanna Baghdasaryan und Ramez Sarwary erklärten uns, wie aus einem Theaterprojekt heraus der Verein entstanden ist. Ziel ist Migrant\*innen zu unterstützen, ihr Leben in Deutschland eigenverantwortlich zu gestalten, Migrant\*innen eine Stimme zu geben durch Projekte und Aktionen und beizutragen, dass Vorurteile gegenüber Migrant\*innen, Muslimen/ Muslimas abgebaut werden und die Aufnahmegesellschaft und Migrant\*innen ins Gespräch zu bringen.

Wir, die SPD-Kreistagsfraktion und unsere Gäste, die Landtagsabgeordneten Thomas Losse-Müller und Kai Dolgner waren beeindruckt von der Lebendigkeit und Fröhlichkeit, die hier in den Räumen zu sehen und zu spüren war.

Wir durften an diesem Tag sehen und miterleben, dass Migration und ehrenamtliches Engagement bei uns im Kreis Rendsburg Eckernförde gelebt und nachgegangen wird. Dies werden wir weiterhin unterstützen und aktiv im Kreis fördern.